

MEDIENINFORMATION

Zwei neue FH Professorinnen und Sponision in Eisenstadt

100 Absolventinnen und Absolventen der FH Burgenland und des AIM – Austrian Institute of Management wurden bei der Sponision auf Schloss Esterházy in Eisenstadt geehrt. Auch zwei ausgezeichnete Hochschullehrende hatten etwas Besonderes zu feiern - sie bekamen den Titel „Fachhochschul-Professorin“ verliehen.

Eisenstadt, 26.04.2022 – „Um den Titel FH Professor bzw. Professorin kann man sich nicht bewerben, man muss dafür vorgeschlagen werden“, erklärt Rektor Gernot Hanreich im Rahmen der feierlichen Sponisionsfeier auf Schloss Esterházy. Voraussetzung für die FH Professur sind akademische Ausbildung, Lehrtätigkeit an der FH Burgenland, facheinschlägige Praxis, angewandte Forschungs- und Entwicklungs-Aktivitäten und besondere Leistungen für die Entwicklung der FH Burgenland. Die Verleihung erfolgt auf Vorschlag von mindestens drei FH Professor*innen bzw. der Geschäftsführung.

Der Titel Fachhochschulprofessorin wurde am 22. April 2022 zwei herausragenden Lehrenden der FH verliehen.

Prof.ⁱⁿ (FH) Dr.ⁱⁿ phil Mag.^a (FH) Sabrina Luimpöck , B. A., Hochschullehrende im Department Soziales

Sabrina Luimpöck, geboren 1987, absolvierte ein Fachhochschulstudium in Sozialarbeit sowie Slawistik und Soziologie an der Uni Wien und Prag. Ihre Dissertation schloss sie an der Universität Hildesheim an. Die gebürtige Oberösterreicherin ist seit 2014 als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrende an der FH Burgenland im Bachelorstudiengang Soziale Arbeit tätig. In Lehre und Forschung widmet sie sich den Themenbereichen Migration, Diskriminierung, Mehrsprachigkeit, Geschlechterverhältnisse und der Weiterentwicklung von Methoden. Für ihre Dissertation wurde sie mit dem Dissertationspreis für Migrationsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, dem Wissenschaftspreis der Stadt Wien und dem Burgenländischen Hochschulpreis 2020 ausgezeichnet.

Prof.ⁱⁿ (FH) MMag.^a Dr.ⁱⁿ Ute Seper, Hochschullehrende im Department Gesundheit

Ute Seper, geboren 1980, absolvierte ein Studium für Prävention und Sportwissenschaften sowie ein Lehramtsstudium an der Universität Wien und schloss daran ein Doktoratsstudium zu Public Health an. Ute Seper lebt in Bad Tatzmannsdorf im Burgenland und lehrt seit 2014 im Department Gesundheit der FH Burgenland. Davor war sie unter anderem als Lehrende an der FH Wiener Neustadt tätig. Im Bereich Forschung beschäftigt sie sich vorrangig mit Themen der Prävention und Gesundheitsförderung, Public Health und Versorgungsforschung. Zu nennen ist dabei ein EU-gefördertes EFRE Projekt im Bereich der Regenerationsforschung oder auch das aktuell laufende Pilotprojekt rund um die Einführung von Community Nurses in den Gemeinden Oberschützen und Bad Tatzmannsdorf, das noch bis Ende 2024 läuft.

Bei den feierlichen Sponsionen graduierten Studierende folgender Studiengänge:

Bachelorstudiengang Energie- und Umweltmanagement
Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege
Bachelorstudiengang Internationale Wirtschaftsbeziehungen
Masterstudiengang Energie- und Umweltmanagement
Masterstudiengang Gebäudetechnik und Gebäudemanagement
Masterstudiengang Gesundheitsförderung und Personalmanagement
Masterstudiengang Gesundheitsmanagement und Integrierte Versorgung
Masterstudiengang Human Resource Management und Arbeitsrecht MOEL
Masterstudiengang Nachhaltige Energiesysteme
Masterstudiengang Internationale Wirtschaftsbeziehungen

sowie Absolventinnen und Absolventen der Weiterbildungslehrgänge des AIM – Austrian Institute of Management.

Mehr Informationen zu den Studiengängen der FH Burgenland und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.fh-burgenland.at. Infos auch unter beratung@fh-burgenland.at

Rückfragehinweise:

Mag.^a Christiane Staab

Marketing & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 7705 3537

E-Mail: christiane.staab@fh-burgenland.at